

ERASMUS+ Erfahrungsbericht

Gastuniversität:	Universidad Miguel Hernandez
Land:	Spanien
Ort:	Alicante (San Juan)
Studiengang an der UDE:	Humanmedizin
Akademisches Jahr (WiSe/SoSe+Jahr):	SoSe 2026
Zeitraum vor Ort von bis:	20.02.2026 - 20.06.2026
Unterrichtssprache:	Spanisch

Einverständnis

Ich bin damit einverstanden, dass der vorliegende Erfahrungsbericht anonymisiert auf der Internetseite des Akademischen Auslandsamtes veröffentlicht wird.

☒ Ja

☐ Nein

Vor dem Auslandsaufenthalt/Vorbereitung

Sprachkenntnisse (gefordertes/empfohlenes Niveau, Nachweis durch Zertifikate erforderlich, vorherige Belegung von Sprachkursen an der UDE/Partneruni)

Als Sprachniveau ist B2 erforderlich. Ich konnte das Sprachniveau durch mein Abiturzeugnis nachweisen, habe aber trotzdem an einen Sprachkurs der UDE teilgenommen, was sehr hilfreich war.

Bewerbung und Einschreibung (Kontakt und Bewerbungsverfahren der Partneruni, Fristen, Ablauf)

Die Informationen zur Bewerbung sind alle auf dem Erasmus-Portal der UDE vorhanden. Man wird an alle Fristen und erforderliche Dokumente erinnert und insgesamt gut unterstützt bei allen Fragen. Zusätzlich hilft das Fakultätsinterne Erasmusbüro sehr gut bei allen spezifischeren Fragen im Medizinstudium wie Leistungsanerkennung, Freisemester etc.

Notwendige Vorbereitungen (Visa, Planung der Anreise, Bank, Telefon, Versicherung)

Allgemein ist empfohlen ein Freisemester und kein Urlaubsemester zu nehmen, da Studienleistungen, die in einem Urlaubsemester erbracht wurden, oft nicht anerkannt werden. Organisatorisch ist das Freisemester kein großer Aufwand. Eine formlose Mail an Studiendekanat reicht schon, die einen dann bei allen weiteren Schritten unterstützt. Allgemein muss die An-/Abreise selbst organisiert werden. Ich bin z.B. zwei Wochen später zum Semester dazugestoßen, da ich noch Prüfungen in Deutschland hatte. Dies stellte aber überhaupt kein Problem dar. Man sollte nur kurz der Partneruniversität per Mail Bescheid geben. Ansonsten ist es zu empfehlen, sich frühzeitig um eine Auslandsrankenversicherung zu kümmern.

Während des Auslandsaufenthaltes

Studium an der Gastuniversität

Partneruniversität (Erreichbarkeit und Lage des Campus, Angebote am Campus (Mensa, Bibliothek etc.), International Office, Fachkoordinator*innen)
--

Die Universidad Miguel Hernandez liegt nicht direkt in Alicante, sondern in Elche. Der Campus für Medizinstudierende befindet sich jedoch in San Juan, was gut innerhalb einer halben Stunde aus Alicante mit dem Bus erreichbar ist. Am Campus in San Juan gibt es eine kleine Bibliothek und ein paar kleinere Cafeterien. Das Fakultätsbüro in San Juan hat von Mo-Fr bis 14 Uhr geöffnet und unterstützt bei den meisten Fragen.
--

Studieninhalte (Kursangebot und -auswahl, Sprachkurse für ERASMUS+ Studierende, Belegung von Kursen an anderen Fakultäten, Professoren, Unterrichtsgestaltung, Anrechenbarkeit an der UDE)

Sprachkurse kann man vor Ort besuchen. Diese sind jedoch oft privat organisiert oder Teil der Universidad Alicante und nicht der UMH.

Die Belegung der Kurse geschieht über das Online-Portal der UMH und war unkompliziert. Man sollte darauf achten Kurse nicht aus vielen verschiedenen Semestern zu buchen, da es sonst Überschneidungen im Stundenplan gibt (max. 2 unterschiedliche Semester). Die Kurse bestehen fast alle aus Vorlesungen und einem 4-tägigen Praktikum (Mo-Do). Die Praktika finden meist vormittags statt und die Vorlesungen dann am Nachmittag/Abend. Für die Anrechenbarkeit sollte man vor der Anreise mit dem Erasmus-Büro der medizinischen Fakultät klären, welche Fächer ein vergleichbares Leistungsniveau haben. Bei mir waren das: HNO, Radiologie und Gesundheitsprävention. Die Professoren in San Juan sind sehr hilfsbereit und immer leicht per Mail erreichbar falls es Fragen zu Organisation, Prüfungen etc. gab. Für jeden Kurs gibt es einen zuständigen Prof, dessen Mail auf Campus Virtual steht.

Prüfungen (Prüfungsform, Niveau, Zwischenprüfungen, Zweitversuche)

Für die Prüfungsvorbereitung ist es wichtig sich rechtzeitig im Google Drive der jeweiligen Semester anzumelden. Im Drive sind die wichtigsten Dokumente und Zusammenfassungen („Comisiones“) zur Vorbereitung. Die meisten Klausuren sind Multiple Choice, jedoch gibt es anders als in Deutschland Minuspunkte für falsche Antworten. In manchen Fächern gibt es Praktikumsklausuren oder eine kurze Präsentation als Zwischenprüfung. Diese sind aber eher vorteilhaft, da das Ergebnis mit der Klausur am Semesterende verrechnet wird. Allgemein ist das Niveau der Klausuren fair und gut machbar, wenn man sich darauf vorbereitet.
--

Semesterzeiten (Start und Ende der Vorlesungszeit, Prüfungsphase, Einführungstage ...)

Erste Vorlesung: 09.02.

Letzte Klausur: 11.06.

Zu den Einführungsveranstaltungen kann ich leider nichts sagen, da ich später angereist bin. Die Prüfungsphase findet ähnlich wie in Deutschland recht schnell nach der letzten Vorlesung statt. In kleineren Kursen kommt es manchmal vor, dass in Abstimmung mit dem Kurs und dem jeweiligen Prof eine Klausur oder Zwischenprüfung vorgezogen wird.
--

--

Betreuung und Kommunikation vor Ort (Buddy Programm, Kontakt zu lokalen Studierenden, Angebote der Partneruni, Orientierungsveranstaltungen ...)

Man kann sich bei einem Buddy-Programm der UMH anmelden. Dabei bekommt man eine/n spanischen Studierenden zugeteilt, die bei Fragen kontaktiert werden können. Kontakt zu lokalen Studierenden muss man aktiv suchen, da die wenigsten in Alicante leben, sondern eher in Elche oder San Juan. Man hat mehr Kontakt zu anderen Erasmus-Studierenden, die fast alle in Alicante wohnen.
--

Unterkunft

Unterstützung durch Partneruniversität, Miete und Kautiön, Wohnungssuche und -situation vor Ort
--

Ich habe meine Wohnung über roomsinalicante.com gefunden, was ich empfehlen kann. Die meisten haben ihr Zimmer über idealista.com gefunden. Die beste Lage ist um den Mercado Central herum. Die Mietpreise sind ein bisschen günstiger im Vergleich zu Deutschland. Als Kautiön muss man meistens eine Monatsmiete hinterlegen. Allgemein sind viele Vermieter auf Erasmus-Studierende vorbereitet oder suchen aktiv nach welchen.

Alltag/Freizeit/Reisen

Lebenshaltungskosten vor Ort (Miete, Essen, Freizeit, Verkehrsmittel, ...)

Lebensmittelpreise sind ähnlich zu Deutschland. Miete, öffentliche Verkehrsmittel und Gastronomie tendenziell günstiger als in Deutschland.

Mobilität (öffentliche Verkehrsmittel, Preise, Anbindung, Fahrpläne, Fahrrad/Roller)

Vom Flughafen fährt eine Buslinie alle 15 Minuten ins Stadtzentrum. In Alicante fährt man hauptsächlich Bus und manchmal S-Bahn, wenn man weiter rausfahren will. Vor Ort gibt es eine Karte, die man immer wieder mit Fahrten aufladen kann. Umgerechnet kostet eine Fahrt dann ca. 50ct.
--

Freizeitangebote (Sportkurse, Bars, Nachtleben, Sehenswürdigkeiten, Ausflüge)
--

Die meisten Erasmus-Veranstaltungen werden von ESN Alicante organisiert. Es lohnt sich schnell den WhatsApp-Gruppen beizutreten, um keine Events zu verpassen. Außerdem lohnt es sich schnell die ESN-Card zu organisieren, um Vergünstigungen bei ESN-Events und -Ausflügen zu bekommen. Events und Ausflüge finden meistens mehrmals die Woche statt.

Studierendenrabatte/Ermäßigungen
Hauptsächlich durch die ESN-Card

Lessons Learned

Tipps und Hinweise für nachfolgende Studierende (Links, Ansprechpersonen, wichtige Adressen, Dos und Don'ts)
- Spaß haben und die Zeit genießen! :) - ESN- und UMH-WhatsApp-Gruppen früh beitreten und ESN Alicante auf Instagram folgen, um keine Events zu verpassen